



Münchner Bergbus ist wieder unterwegs

Beitrag

Pünktlich zum Start der Wandersaison nimmt der *Münchner Bergbus* auch 2023 wieder Fahrt auf. Zwischen Mai und Oktober bietet das nachhaltige alpine Mobilitätsprojekt des Alpenvereins München & Oberland jedes zweite Wochenende eine Busfahrt inklusive Highlight-Veranstaltung an. Und das Beste: das Deutschlandticket wird im Bergbus anerkannt.

Bereits in der dritten Saison bringt das Pilotprojekt *Münchner Bergbus* Wanderbegeisterte an beliebte Ausflugsziele, die bisher vor allem mit dem Auto erreichbar waren. Nachdem der Bergbus in den vergangenen zwei Jahren jeden Samstag und Sonntag feste Routen abfuhr, wird er dieses Jahr einen Sonderfahrplan bedienen. Die Highlightfahrten bieten neben der umweltfreundlichen Anreise, in Kooperation mit den Zielregionen, ein Freizeitangebot zu den Besonderheiten der Region. Gemeinsam können die Busgäste auf Walderlebnistracks oder Moorwanderungen mit ausgebildeten Ranger*innen gehen, oder entdecken die kulinarische Vielfalt vor Ort. Zwischen Mai und Oktober startet der Bergbus von München aus an jedem zweiten Wochenende zu verschiedenen Destinationen. Zusätzlich ist das *alpinprogramm* mit dem *Münchner Bergbus* unterwegs und bietet geführte Bergtouren. An ausgewählten Terminen finden zudem #hikeuppickup Müllsammelaktionen statt. Wer seine eigene Tour gehen möchte, kann einfach an einer der ausgeschriebenen Haltestellen aussteigen und findet online Inspirationen für mögliche Gipfelziele sowie Tipps für naturverträglichen Bergsport.

Genaue Informationen zu allen Fahrzielen, Abfahrtspunkten und Routen finden sich auf der Bergbus-Website des Alpenvereins München & Oberland. Die Registrierung erfolgt online über den Ticketshop und das Deutschlandticket wird im Münchner Bergbus auf Kosten des Projekts akzeptiert. Wer Besitzer eines Deutschlandtickets ist, muss für die Highlightfahrten also nur einen Platz im Bergbus reservieren.

Dr. Matthias Ballweg, Vorsitzender der Sektion Oberland des DAV e.V.: "Wir haben den *Münchner Bergbus* als Pilotprojekt initiiert, um aufzuzeigen wie alternative Mobilität in die Berge funktionieren kann. Die hohe Auslastung der beiden vergangenen Jahre haben bewiesen, dass unsere Vision einer stressfreien Alternative zum Auto umsetzbar ist und große Ansprache findet. So groß, dass ab kommendem Jahr eine Übernahme des Projekts in den öffentlichen Personennahverkehr geplant ist. Dass wir auch in der Übergangsphase Bergbusfahrten anbieten können, freut uns besonders. Unser



Dank gilt dem Mobilitätsreferat der Landeshauptstadt München, welches durch die Finanzierung des diesjährigen Betriebes die Umsetzung des Projekts möglich macht." Katrin Habenschaden, Zweite Bürgermeisterin der Landeshauptstadt München: "Ich habe den Bergbus von der ersten Idee an unterstützt. Ich gehe selbst sehr gerne in die Berge und weiß, wie schwierig manche Tourenziele mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sind. Bergsport muss aber kein Motorsport sein! Der Bergbus, der jetzt in die dritte Saison startet, ist dafür ein tolles Angebot. Stressfrei, klimafreundlich und billig – denn ab sofort kann der Bergbus auch mit dem Deutschlandticket genutzt werden, was ihn für die Münchnerinnen und Münchner noch attraktiver macht."

Bericht und Foto: Alpenverein München



Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

- 1. Alpenverein München
- 2. Bayern
- 3. Berg-Bus
- 4. München-Oberbayern
- 5. Oberland